EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Special interest

Gold und Silber statt Bargeld Aber wann wo und wieviel ?

Bundesweit, 03.09.2025 [ENA]

Inzwischen merken immer mehr Bürger, wo die Reise hingehen soll. Das Bargeld soll abgeschafft werden und mittels digitalem Euro von der EU und anderen Behörden verwaltet und am besten noch verteilt und limitiert werden. Dazu passend das Vermögensregister.

ACHTUNG: Veranstaltungshinweis am Ende des Berichtes beachten für heute, 03.09.2025 19 Uhr Firme Kettner Edelmetalle online. Damit dem Staat auch nicht 1 Cent Vermögen, das ein Bürger bekommt, entgeht. Jederzeit weiß dieser was sie kaufen, verkaufen, mieten, einzahlen, auszahlen, einnehmen und kann notfalls mittels einer Programmierung ihre Transaktionen beschränken oder verhindern. Und damit alles, also wirklich alles, so wie in China, unter staatliche Kontrolle kommt, soll noch die Digital ID, die uns natürlich als Segen der Menschheit verkauft wird, unser Leben sowas von vereinfachen. Aber glaubt da jemand in Anbetracht der vorhandenen Digitalisierung, die gemessen an der Welt sowas von rudimentär ist, anders gesagt kaum vorhanden.

Nicht nur aus diesem Grund, sondern auch wegen immer weiter ansteigender Inflation und Geldentwertung beginnen immer mehr Bürger, einen Teil des Bargeldes anzulegen. Aufgrund der permanent steigenden Wertentwicklung von Gold- und Silberprodukten gehen viele in diese Schiene, aber es gibt auch Firmen, die raten in Uhren oder Edelsteine, insbesondere Diamanten, zu investieren. Komischerweise sind Immobilien nicht im Rennen, kein Wunder. Könnte es doch aufgrund der immer weiter steigenden Wohnungsnot dazu kommen, das der Staat ungenutzte Immobilien einfach beschlagnahmt und für unsere Migration benutzt. Wir schauen uns heute die klassischen Gold- Silberanlagen und kurz die Diamanten an.

Sie können heute zu einer Bundesbank, vielen anderen Banken oder einem Münzhändler gehen und sogenannte Anlagemünzen erwerben. Das sind z. B. der Krügerrand aus Südafrika, der Maple Leaf aus Kanada oder das Kangaroo aus Australien, bekannt auch die Wiener Philharmoniker aus Österreich. Auch die Britannia aus Großbritannien kommt wieder auf. Diese gibt es in versch. Teilunzengewichten oder als Unzenmünzen und sind meist recht nah am aktuellen Goldkurs kalkuliert, die Version polierte Platte ist wegen der besonderen Herstellung, Qualität und Seltenheit oft deutlich teurer, in Notfällen werden die Preisaufschläge selten von Händlern dann auch bezahlt.

Nach Auskunft diverser Händler werden derzeit nur 3 – 5 % mehr als für die normale Erhaltung gezahlt, der Preisaufschlag ist oftmals deutlich größer. Eine zweite Anlageform sind die Barren. Im Prinzip ohne

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Motiv, einfach geprägt oder selten auch gegossen. Diese sind am preiswertesten, weil der Aufschlag am geringsten ist. Und klar ist: Je größer die Einheit, desto geringer der Aufschlag. Ganz simpel: Kaufen sie 2 0.5g Goldbarren, sind die teurer als ein 1g Goldbarren, 10x1g sind teurer als 1x 10g usw. Die Überlegung beim Kauf sollte der Zweck sein: Anlage für längere Zeit, womöglich Vererbung, kurzfristige Gewinne mitnehmen, Krisenvorsorge. Denn der Zweck bestimmt auch die Sinnhaftigkeit einer Größe.

Was nützt ihnen in Krisenzeiten beim Bäcker einen 100g Goldbarren hinzulegen, da ist selbst ein 0.5g Goldbarren schon eine üppige Bezahlung. Aber die Überlegung bleibt ja: Gold oder Silber ? Die beste Anlage ist sicherlich eine Mischung aus beiden Metallen, auch bei der Stückelung sollte man mischen, das Ganze kommt natürlich in erster Linie auf den Betrag an, den ich anlegen will und kann. Je weniger ich anlegen kann, desto kleinere Stückelungen sind sinnvoll. Der zweite Bereich der Gold- und Silbermünzen sind die Sammlermünzen. Und da gibt es inzwischen ein riesiges Portfolio: Relief, 3D, coloriert, „ veredelt „ mit anderen Materialien wie Edelsteinen oder Meteoriten, gemischte Edelmetalle ich weiß nicht was es alles gibt.

Alle Objektformen, Größen und Gewichte sind inzwischen auf dem Markt, auch eine 10kg Silbermünze oder 1kg Goldmünze sind zu haben gegen entsprechendes Kleingeld. Aber sie sollten bedenken: Je aufwendiger, schöner, origineller, womöglich mit toller Nussbaumholzbox whatever, lassen den Preis nach oben schnellen und haben nix mehr mit dem Materialwert zu tun. Deshalb auch Sammlermünzen, eher ungeeignet für Krisenvorsorge. In der Regel macht man mit Sammlermünzen beim Verkauf bei Händlern keinen Gewinn, es muß sich schon im eine seltene ausserordentliche offiziell gehandelte verausgabte Münze handeln.

Findet man einen Liebhaber oder eine Privatperson, die vielleicht eine Münze aus einer Sammlung benötigt, ist dieser sicherlich bereit, einen höheren Preis zu zahlen. Hier kommt es darauf an, eine offizielle Ausgabe zu haben. Leider gehen auch Händler dazu über, Münzen extra als Sammlermünzen in geringer Auflage produzieren zu lassen, die zwar schön aussehen, hochwertig gefertigt sind und dabei auch noch eine geringe Auflage unter 1000 Stück, womöglich nur 99 Stück haben und deshalb im Vergleich zum Materialwert einen hohen Verkaufspreis haben. Da diese oftmals mit einer Lizenz eines eher kleinen oder armen Landes gefertigt sind darf der Händler diese als offizielles Zahlungsmittel verkaufen.

Was erst einmal die Echtheit der Münze und Seriosität unterstreicht. Ist ihnen das schonmal aufgefallen: Diese eher teuren Sondermünzen, z.B. 1g Goldmünzen aus Fiji haben einen Verkaufspreis um die 100 Euro, aber einen Nennwert von 1 – 10 Dollar, was natürlich schon aus diesem Grund keiner als Zahlungsmittel verwenden würde. Und wenn sie nach Fiji fahren würden, würden sie kein Geschäft finden der diese Münze als Zahlungsmittel schon einmal gehabt oder nur gesehen hat. Ich behaupte, das selbst Banken diese Münze unbekannt ist. Wie gesagt, Sonderprägungen mit Lizenz.

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Und schon sind wir bei den Händlern und Online Shopping im TV. Denn auch dort haben sich seit Jahren versch. Anbieter und TV Sender wegen guter Renditen mit regelmäßigen Verkaufskanälen für Münzen eingenistet. Und die Verkäufe laufen nicht nur gut, sondern oftmals sind die Angebote innerhalb kurzer Zeit vergriffen, Tagesangebote sind schon in der ersten von 4 Sendungen des Tages ausverkauft und müssen erneuert werden. Auf Anixe TV beispielsweise sendet das Münzhaus Reppa aus Primasens mehrfach die Woche mit Münzangeboten, die aber häufig ein Sammelgebiet eröffnen, ein Abo, das regelmäßig weitere Münzen aus der Münzserie liefert, wenn man das will.

Das bedeutet: Die in der Sendung gezeigte Münze, sozusagen als Startlieferung, ist besonders günstig und bildet dann den Start einer Dauerlieferung, die natürlich keiner nutzen muß. Also kein automatisches Abo, aber es wird natürlich mehrfach darauf hingewiesen, welchem elitären Kreis man angehört, der alle Münzen aus der Serie zum bestmöglichen Preis bekommt und auch ein Anrecht auf die komplette Sammlung hat, die man quasi ohne regelmäßige Lieferung weder vollständig bekommt noch zu diesem günstigen Preis. Allerdings ist der Preis der Münzen ab der 2. Lieferung natürlich deutlich höher. Wo wir gerade bei der Firma Reppa sind. Ich habe über diese Firma schon in der Vergangenheit berichtet.

Und auch den so nenne ich ihn mal wegen des Bekanntheitsgrades Hauptgeschäftsführer Ralph Reppa auf der Berliner Münzmesse mehrfach gesprochen. Die Firma Reppa zeichnet sich durch immer wieder exclusive und besonders schöne Münzexponate aus aller Herren Länder aus, haben einen guten Service und Kundenbetreuung, aber: Das alles will bezahlt werden. Insbesondere die alle 14 Tage auf HSE TV Shopping gezeigten Live – Münzpräsentationen. Denn wir wissen ja: TV ist und bleibt die teuerste Werbung, hat natürlich eine große Reichweite, deshalb hat sich wohl auch die Firma Reppa vor langer Zeit dazu entschlossen. Ich behaupte, das der TV Verkauf inzwischen einen großen Anteil am Umsatz der Firma hat.

Leider hat für mich im Laufe der Zeit die Seriosität der Firma arg gelitten, denn die Versprechungen und Beteuerungen, die nach dem Wegfall des Stammmoderators Walter Blum bis heute erfolgen, sind teilweise nicht nachvollziehbar und für gehen für mich schon in Richtung Kundentäuschung. Ich dachte immer das hat die Firma Reppa nicht nötig. Beispiele gefällig ? Kein Problem. Ich habe mir zum Beispiel gestern die 4 Stunden aus HSE angeschaut. Seit längerer zeit moderiert die Sendung neben dem Vertreter von Herrn Reppa Herr Kohlberger, dazu die Moderatorin Birgit Andiel. Heute ein besonderer Anlass: 26 Jahre Münzsendung mit der Firma Reppa, genau gesagt die Münzgalerie.

Und da wird es doch sicherlich super Schnäppchen geben, so im Rahmen von TV Sendungen, oder ? Und da geht es schon los. Obwohl ja Frau Andiel die Münzsendung schon über 100x moderiert hat tut sie auch heute wieder total überrascht als Herr Kohlberger ihr und den Zuschauern offeriert: Gold kaufen sie mehrwertsteuerfrei. Und das muß sich gleich öfters in der Sendung wiederholen, aber liebe Leser, das war

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



schon immer so und ist auch woanders so, nicht nur bei HSE. Und dann wird mit einem 0.5g Goldmotivbarren gestartet, eingeschweisst in einem Blister, Auflage 1888 Stück für 109.99 Euro. Wenn man bedenkt das heute bei einem Goldhöchstkurs der Materialwert gerade bei 48.70 Euro liegt:

Frage ich mich wieviel Jahrzehnte ich den Barren aufheben soll um eventuell mal einen Gewinn zu machen. Die ganze Verkaufaktion wird unterstrichen indem von einer Knappheit der kleinen Münzen geredet wird und natürlich 0% Finanzierungsmöglichkeit. Die macht aber den Barren auch nicht günstiger, zum Glück nicht teurer. Dann kommen wir zu einem Highlight der Sendung: Ein 8-teiliges Panda Goldmünzenset, 8x 1/100g, anders gesagt insgesamt 2.48g Feingold. Verpackt in einer aufwendigen Box. Der Moderator redet erst einmal vom höchsten Goldkurs aller Zeiten. Dann erzählt er, dieses Set enthält die 8 meistgesuchten Pandaausgaben. Die Standardausgabe würde schon 110 Euro pro Stück kosten, die Premiumausgaben bei 150 Euro pro Stück.

In China soll die Edition zuletzt umgerechnet 1297 Euro gekostet haben. Und dann der so wie gesagt der absolut sensationelle Preis der Sendung: Nur 749.- Euro. UUpps, was ist daran sensationell ? Bei einem Goldpreis von gerade mal 241.- Euro ? Ich weiß, mir braucht keiner was erzählen, ich weiß das Sammlermünzen nicht nach Goldpreis gerechnet werden können, aber ich behaupte aufgrund MEINER Erfahrung: Das wird ihnen niemals einer bezahlen, das sind mehr als 300 % des aktuellen Goldhöchstpreises. Und als Krisenvorsorge schon gar nicht, denn brauchen sie Bargeld wird z.B. in einem seriösem Degussa – Shop oder Goldshop knallhart nach Gewicht abgerechnet und die Schatulle kannste gleich wieder mitnehmen.

Ob das Klavierlack ist oder nicht, interessiert die wenig. Dazu kommt, das häufig sogar ein Abzug zur Geltung kommt, denn die wollen ja auch was verdienen bzw. die Ware wird einfach eingeschmolzen. Der Moderator ergänzt: Würde man diese Münzen einzeln verkaufen für 89 Euro, würden die Kunden die aus den Händen reißen. Also ich sicherlich nicht bei Materialwert knapp über 30 Euro. Zum Schluß möchte ich auf ein drittes Beispiel eingehen, die sogenannte Wall Street Collection. Eine jährliche Collection von 7 – 8 Münzen, lt. Sendungsinfo meistgesuchte Sonderedition. Seit 16 Jahren die TOP Edition wenn es um Premiumsammlungen geht.

Diesmal noch seltener und besonders, da nur 4 Münzen , dazu nur diesmal eine Briefmarke von King Charles abgestempelt von der Londoner Börse. Der Preis 499.- Euro mit 200.- Euro Ersparnis. Auflage 2500 Stück. Komisch, ich kenne diese Sets schon seit Jahren, die wird immer als besonderes Highlight angeboten. Aber bei Ebay gibt es versch. Jahrgänge zu extrem günstigen Preisen angeboten, warum nur ? Warum verkaufen sogar Händler mit Verlust ? Wollen die alle aus Solidaritätsgründen so billig verkaufen oder stimmt etwas nicht an der Geschichte ?

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Zum Beispiel gibt es aktuell ein Angebot Wall Street Collection 2018 mit 7 Münzen, in original Acrylbox wie ausgegeben für sagenhafte 349.- Euro. Ein anderer Händler verkauft eine Erstausgabe Wallstreet Collection 2019 First Wall Street Collection Rhodium Edition 7 x 1 OZ Silber für 395.- Euro. Noch ein Beispiel gefällig ? Die Wall Street Collection 7x 1 oz Fine Silber 999 2020 First Palladium Edition soll 449.- Euro kosten. Und was sagt ja auch Herr Reppa immer: Erstausgaben und letzte Ausgaben einer Serie haben einen besonderen Wert. Aha, aber das sind ja alles Erstausgaben. Bilden sie sich selbst ihr Urteil.

Kommen wir kurz zu 123 TV. In früheren Zeiten gab es eine Art Konkurrenzsendung mit dem Münzexperten Bernd Munzert. Auch hier wurden manchmal 5 Stunden hintereinander Münzverkäufe gemacht, doch irgendwie kamen die nicht zu recht an, wer die Sendungen regelmäßig sah, erkannte, das einige Münzen immer wieder auftauchten. Da half schließlich auch eine eigene Münzprägemaschine nichts, mit deren Eigenprägungen man offensichtlich das Sendeformat retten wurde. Die Sendung wurde abgesetzt, angeblich für immer. Doch seit einigen Monaten flimmert ab und zu ein neues Format über den Bildschirm, diesmal mit dem klangvollen Namen Coins & Collectibles. Ich kann es kurz machen:

Nach meiner Ansicht hauptsächlich Nischenprodukte mit wenig bis keinem Wertsteigerungspotential, abgesehen vom Materialwert. Sehr viele colorierte Münzen und Münzmotivbarren, fast keine bekannten Münzen. Kommen wir zu einem noch recht jungem Münzhaus, Kettner Edelmetalle. Während Reppa seit 1970 Münzen anbietet, ist die Firma Kettner seit 2011 am Markt. Das Gesicht von Kettner Edelmetalle ist der junge Chef Dominik Kettner, der die Webinare oder Verkaufsshows, wie man das nennen will, leitet. Und die gehen so: Neben dem üblichen Onlinegeschäft bietet er über den Monat verteilt in der Regel 2 Online – Veranstaltungen an: Die Gold – Night und das Webinar.

In beiden Online – Veranstaltungen kommen verschiedene mehr oder weniger prominente Redner zu Wort, die sich als entweder als Exerten z. B. im Finanzsektor einen Namen gemacht haben oder die durch ihre Haltung / Positionierung ein klares Meinungsbild vertreten, so beispielsweise Peter Hahne oder Sucharit Bhakdi . In einer der letzten Veranstaltungen war aber auch der bekannte Medienrechtsanwalt Steinhöfl im Gespräch, der sich durch viele verfassungsrechtliche Klagen gegen Bundespolitiker in Sachen Meinungsstrafen, einen Namen gemacht habt, nicht zuletzt auch wegen seiner massenhaften Erfolge.

Während es in der Gold – Night viel um den Verkauf geht, ist das Webinar hauptsächlich eine Informationsveranstaltung. Und da möchte Herr Kettner natürlich auch seine Produkte an den Mann bringen. Neben vielen besonderen seltenen Neuheiten in jeder Sendung bietet er entgegen von Reppa viele klassische Produkte an, die jeder kennt: Varianten vom Krügerrand, Boxen mit Silber- und Goldbarren, Britannia Münzen, Maple Leaf; eigentlich alles, was man unter gängigen guten Anlagemünzen versteht. Dazu hat er 2 besondere Portfolios: Die Krisenschutz – Boxen und Webinar Pakete. Bei den Krisenschutz – Boxen handelt es sich um eine Zusammenstellung versch. Gold-/ Silberbarren in einer Plastikbox.

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Die man in bezahlbarem Rahmen für Normalbürger kaufen kann. Dazu hat er eine Vielzahl von Paketen geschnürt dort findet sich je nach Anlagebetrag eine Mischung aus Gold- und Silberprodukten, je nach Wert mit einigen Fachbüchern und einem besonderem Informationsvideo aufgestockt. Die Webinarpakete z. B. gibt es in 5 Stückelungen in der Größe XS – XL und bewegen sich je nach Edelmetallwerten so in den Bereichen 685.- Euro, 1.900 Euro, 6.500 Euro, 17.000 Euro und für Großanleger bei 51.000 Euro. Es gibt wie schon erwähnt eine Vielzahl anderer Pakete, die Münzen, Barren, Münztubes; Masterboxen usw. in unterschiedlicher Stückelung enthalten.

Anleger sollten sich das umfangreiche Angebot einfach mal in Ruhe auf der Internetseite von Kettner Edelmetalle anschauen. Die Pakete haben so klangvolle Namen wie Krisenschutz – Paket, Selbstverteidigungspaket (garantiert ohne ohne Schlagring und Pfefferspray) oder auch Enteignungsschutzpaket, oder auch das „ klassische „ Rettungspaket. Wie gesagt, die Angebote sind vielfältig. Dazu gibt es in den Kettner Online – Seminaren reichhaltige Informationen in Sachen Vermögensregister, Digital ID, Digitaler Euro, über alle brennenden Themen rund um den Finanzsektor. Dazu wirklich gut gemachte leicht verständliche Folien mit Informationen. Neben Verkauf und Info gibt es ein Gewinnspiel während der Veranstaltung.

Dazu verlost Herr Kettner an jedem Abend unter allen Käufern, Zuschauern, Gewinnspielteilnehmern und Anmelder zu den neuen Veranstaltungen der Zukunft, die allesamt gratis sind, mehrere Gold-/Silberpakete mit erheblichem Wert, meist im hohen 3-stelligen oder 4-stelligem Bereich. Und wer bis zum Ende durchhält, denn so ein Seminar dauert bis zum Ende, wo Herr Kettner noch Fragen der Zuschauer beantwortet, schon mal 4 – 5 Stunden, bekommt später eine Email mit einem Link, wo man die gesamten Unterlagen des Seminars abrufen kann, dazu viele PDF – Unterlagen mit wirklich wie ich finde wertvollen Tipps zu Themen wie Enteignung, Auswandern – Ratgeber, Einmaleins der Edelmetalle, Erbschaft, Finanzblase und vieles mehr.

Es wird also wirklich viel kostenlos geboten, und das alles kostet natürlich Manpower und auch Geld. Der Wermutstropfen in der ganzen Sache: Die Produkte zum Kauf sind in der Regel deutlich über dem Edelmetallwert und auch gegenüber den Mitbewerbern. 2 aktuelle Beispiele: Die 10 x 1/10 Unze Goldbarren Heimerle und Meule Sammlerbox kostet bei Kettner Edelmetalle rund 3.405.- Euro, beim Hersteller direkt rund 3190.- Euro. Die Box mit 100x 1g Silberbarren kostet bei Kettner derzeit rund 262.- Euro, beim Hersteller rund 205.- Euro. Beide derzeit nicht lieferbar, aber die Preise werden online immer wieder aktualisiert.

So, genug Werbung gemacht für Kettner, kommen wir zum Schluß, damit dieser Bericht nicht ewig lang wird, zu der Firme BENU Solutions GmbH, eine Vermögensschutzfirma, die ihren Sitz in Liechtenstein hat. Auch diese bietet regelmäßg Seminare an, das sich mit der Finanzwelt und Schutzmechanismen,

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Anlageformen usw. befasst. Auch diese Webinare sind online kostenfrei. Die Firma hat sich als Krisenvorsorge auf ein Portfolio von Diamanten spezialisiert, insbesondere die Fancy Qualität. Auch hier werden versch. Pakete angeboten, die unterschiedliche Qualitäten, Größen und Reinheiten anbietet. Da ich auf dem Sektor Diamanten keine besonderen Kenntnisse habe, kann ich hier wenig dazu sagen.

Für mich klingen die Ausführungen aber erst einmal logisch. Beispielsweise warum nicht in zu kleinen Diamanten investiert werden soll aber auch nicht in große „ Klunker „„ , warum schlechte Qualität dazu führen kann, das die später keiner kaufen will usw. Das mehrstündige Seminar beleuchtet umfangreich die Diamantenanlage und klärt gleichzeitig über obige genannte Themen auf, hier sind auch Immobilien du hochwertige Uhren ein Thema. Dazu werden persönliche Beratungspakete angeboten bei Investitionen ab 50.000 Euro, aber es ist auch von Investitionen im Millionenbereich die Rede. Im Vergleich zu Kettner halte ich die BENU Solutions GmbH eher für eine Firma die optimal für die gehobene Gesellschaft ist, so mein Eindruck.

Der Normalbürger wird kaum die Möglichkeit haben, überhaupt eine sinnvolle Anlage bei Diamanten schon aus Kostengründen zu machen. Zumal sich die wenigsten Bürger mit Diamanten auskennen und sich auf Expertisen in Form von Zertifikaten verlassen müssen. Aber auch hier gibt es Unterschiede, Lasergravuren sind ein Thema usw. Wie gesagt, für mich heisses Eisen. Wer hier aber mehr erfahren möchte: Einfach beim nächsten Seminar anmelden, Teilnahme ist kostenlos. Fazit: Die richtige Anlageform und Anlagesumme will genau überlegt sein. Welchen Zweck soll sie erfüllen – Stichwort Krisenschutz, Vermögensaufbau oder Vererbung.

Und natürlich wichtig, niemals das komplette Barvermögen zu investieren, denn auch Bargeld wird Stand heute noch Bestand haben, auch in Krisenzeiten. Dieser Bericht stellt keine Anlageberatung oder Kaufempfehlung für irgendetwas dar, denn natürlich gibt es zig weitere Anlageformen und Spekulationsformen wie Aktien, ETFs, Bitcoin u.a.m. Es handelt sich um einen reinen Informationsüberblick und Schilderungen von Eindrücken und Erfahrungen, die ich insbesondere bei Gold und Silber gemacht habe, derzeit wohl der Klassiker schlechthin wegen ständig steigender Kurse, wo ein Bürger schon mit kleinster Summe zum Anleger werden kann.

Was für ein Zufall: Gerade heute in ca. 90 Minuten bietet die Firme Kettner Edelmetalle eine neue Gold – Night an. Wer also Interesse bekommen hat, einfach auf der Webseite der Firma registrieren. Heute gibt es natürlich neben vielen Gold- und Silberprodukten die Besprechung von folgenden Themen mit Fachleuten: Sozialstaat am Limit, digitale Transformation, geopolitische Lage und Edelmetallmärkte im Fokus. Viel Spaß.

Bericht online lesen:

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



https://presse.en-a.eu/special_interest/gold_und_silber_statt_bargeld_aber_wann_wo_und_wieviel__-92085/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Uwe Hildebrandt

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.